

Vorlage		Vorlage-Nr:	FB 61/0937/WP15
Federführende Dienststelle: Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		AZ:	
		Datum:	07.10.2008
		Verfasser:	FB 61/30 // Dez. III
Dauffenbachstraße hier: Endausbau			
Beratungsfolge:			TOP: __
Datum	Gremium	Kompetenz	
22.10.2008	B 3	Entscheidung	
23.10.2008	VA	Anhörung/Empfehlung	

Finanzielle Auswirkungen:

Für den Ausbau der Dauffenbachstraße ist eine Summe von 150.000,- € veranschlagt. Mittel stehen unter dem Produkt-/Sachkonto 120 010 020/7852240 zur Verfügung. Es wurden Erschließungsbeiträge gemäß §§ 127 ff BauGB erhoben.

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Aachen-Haaren nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis und beschließt, vorbehaltlich der Empfehlung des Verkehrsausschusses, die Dauffenbachstraße auf der Basis des Planes Nr. 2008/07-02 L1 als verkehrsberuhigten Bereich auszubauen.

Der Verkehrsausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis und schließt sich dem Beschluss der Bezirksvertretung Aachen-Haaren, die Dauffenbachstraße auf der Basis des Planes Nr. 2008/07-02 L1 als verkehrsberuhigten Bereich auszubauen, an.

Erläuterungen:**Sachstand:**

Die Dauffenbachstraße liegt im rechtskräftigen Bebauungsplan Nr. 706. Sie zweigt von der Straße An der Weide, die als verkehrsberuhigter Bereich ausgebaut ist, in westlicher Richtung ab und endet vor dem Kindergarten als Sackgasse. Eine Verbindung zur Gut-Knapp-Straße ist als Fußweg vorhanden.

Die Fläche, die als öffentliche Verkehrsfläche zur Verfügung steht, weist unterschiedliche Breiten auf.

Ab der Straße "An der Weide" beginnt die Fläche mit einer Breite von ca. 4,00 m, wird vor den Häusern Nr. 3 bis 9 auf 8,00 m aufgeweitet, um dann bis zur Rechtskurve auf 16,00 m vergrößert zu werden. In der Fortführung hinter dem Kurvenbereich liegt die Verkehrsflächenbreite zwischen ca. 9,00 m und ca. 10,00 m.

Laut Bebauungsplan sollen die vorhandenen Hecken und Bäume erhalten bleiben, die auch zum Teil unter die Baumschutzsatzung fallen.

Planung:

Die Planung für die Dauffenbachstraße sieht in Anlehnung an die Straße "An der Weide" eine Straße mit niveaugleichem Ausbau und einer Beschilderung als verkehrsberuhigten Bereich (StVO Z 325/326) vor.

Insgesamt sollen 14 Parkstände ausgewiesen werden. 8 Parkstände sind als Längsparkplätze, jeweils in 2er Gruppen und 6 Parkstände sind als Senkrechtparkplätze im Platzbereich im Anschluss an das Baumfeld geplant.

Leider musste die Esche, die in dem geplanten Baumfeld stand, gefällt werden. Hier ist jedoch in Abstimmung mit dem Fachbereich Umwelt eine adäquate Ersatzpflanzung vorgesehen. Eine den Baumstamm umschließende Vieleckbank soll die Anwohner zum Verweilen einladen.

Der Ausbau der Straße ist in Betonsteinpflaster mit farblicher Absetzung der Parkstände vorgesehen.

Im Bereich der Häuser Nr. 23 bis 33 sieht die Planung einen befahrbaren 3,50 m breiten Weg, der in einen Wendebereich übergeht, vor.

Am 14. Oktober 2008 findet in der städt. Kath. Grundschule Verlautenheide eine Bürgerinformation statt. Über das Ergebnis der Veranstaltung wird in der Sitzung mündlich berichtet.

Die Kosten sind auf 150.000,- € kalkuliert.

Haushaltsmittel stehen unter dem Produkt-/Sachkonto 120 010 020/7852240 zur Verfügung.

Erschließungsbeiträge

Vorliegend handelt es sich um die erstmalige Herstellung einer Erschließungsanlage i. S. der §§ 123 ff BauGB. Demnach sind gemäß §§ 127 ff BauGB Erschließungsbeiträge bezogen auf den beitragsfähigen Herstellungsaufwand der Erschließungsanlage einschließlich Entwässerung und Beleuchtung von den anliegenden Grundstückseigentümern zu erheben. Der Fachbereich Bauverwaltung wird das Heranziehungsverfahren zeitnah durchführen. Insoweit werden die beitragsfähigen Ausbaukosten einschließlich den oben kalkulierten Kosten bis zu ca. 90 % über Beitragseinnahmen refinanziert.

Die Durchführung der Bauarbeiten ist für Frühjahr 2009 vorgesehen.

Verwaltungsvorschlag:

Die Verwaltung schlägt vor, die Dauffenbachstraße niveaugleich als verkehrsberuhigten Bereich in Betonsteinpflaster mit farbiger Absetzung der Parkflächen auf der Basis des Planes NR. 2008/07-02 L1 auszubauen.

Anlage:

Plan Nr. 2008/07-02 L 1